



## Polizeirevier Stendal

**Berichtszeitraum 23.07.2020-24.07.2020**

### Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

**Auftreten falsche Polizeibeamte - Tageswohnungseinbrüche- Verkehrsunfallflucht - Fahren ohne Fahrerlaubnis  
- Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Nr. 189/2020

24.07.2020

### Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

#### Kriminalitätsgeschehen

#### **Auftreten falsche Polizeibeamte - Diebstahl von Schmuck**

Hansestadt Stendal, Robert-Dittmann-Straße, 23.07.2020, 14.15 Uhr

Eine 89-jährige Seniorin ist Opfer zweier falscher Polizisten geworden. Die beiden Männer passten die Dame an ihrer Wohnanschrift ab und zeigten ihr ausweisähnliche Dokumente. Diese gaben an, dass in ihre Wohnung eingebrochen worden wäre und sie jetzt zur Überprüfung da wären. Die Seniorin konnte an ihrer Wohnungstür keine Beschädigungen feststellen, ließ die beiden Männer aber in gutem Glauben doch in ihre Wohnung. Hier wurde sie aufgefordert, Geld- und Schmuckaufbewahrungen zu zeigen. Nach einigen Minuten gaben die Männer an, dass alles in Ordnung wäre und verließen die Wohnung in unbekannte Richtung. Im Nachgang stellte die geschädigte Seniorin dann den Verlust einer derzeit unbekanntem Menge Schmuck fest.

Den Redensführer der Beiden konnte wie folgt beschrieben werden: ca.180-185cm groß; kurzes dunkelbraunes Haar, beide trugen einen Mund-Nasen-Schutz und hochdeutsch sprechend. Der zweite Täter wurde ebenfalls als europäischer Phänotypus wahrgenommen.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

*Hinweis der Polizei: Wenn Sie sich unsicher sind, ob es sich bei den Personen tatsächlich um Polizeibeamte, andere Behördenmitarbeiter oder auch Handwerker zum Beispiel handelt, lassen Sie sich die Dienstaussweise zeigen und schauen sie sich diese genau an. Im Zweifelsfall rufen Sie bei der Polizei oder in der Behörde an und hinterfragen den Namen des erschienenen Mitarbeiters. Jeder ECHTE Polizeibeamte oder Mitarbeiter wird damit keine Probleme haben. Handwerker sollten Sie nur ins Haus/ Wohnung lassen, wenn Sie selbst eine Reparatur beauftragt haben bzw. hinterfragen Sie den Einsatz bei Ihrem Vermieter.*

## **Tageswohnungseinbrüche**

### **Arneburg, Tangermünder Straße, 23.07.2020, 08.30-16.20 Uhr**

Unbekannte Täter überwand einen feldseitig gelegenen Zaun und gelangten so auf das Grundstück der Geschädigten. Hier wurde die Terrassentür gewaltsam geöffnet und mehrere Zimmer durchwühlt. Aus dem Haus wurden insgesamt 8 Uhren der Marke „Jowissa“, „Skargen“ und „Engelhardt“ sowie diverser Schmuck entwendet.

Der Schaden beläuft sich auf ca. 2000,- Euro

### **Klietz, OT Scharlibbe, 23.07.2020, 05.15 -18.03 Uhr**

Durch unbekannt Täter wurde ein auf der Rückfront befindliches Fenster eines gewaltsam geöffnet und die Räumlichkeiten durchsucht. Die Schadenshöhe steht noch aus.

*Gerade in der sogenannten Urlaubszeit kommt es immer wieder zu Einbrüchen in Wohnhäusern. Schützen Sie Ihr Eigentum durch verschiedenste Maßnahmen. Hierzu können Ihnen die Regionalbereichsbeamten oder der Mitarbeiter Kriminalprävention des Polizeireviers Hinweise und Unterstützung anbieten.*

*Die Kontaktdaten können in jeder Polizeidienststelle erfragt werden.*

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter Tel. 03931 / 685 292 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegen genommen.

## **Verkehrsgeschehen**

### **Fahren ohne Fahrerlaubnis/ Verstoß Pflichtversicherung**

Hansestadt Osterburg, Lindenstraße, 23.07.2020, 20.05 Uhr

Ein 32-jähriger Osterburger befuhr mit einem Mofa ohne Versicherungskennzeichen die Lindenstraße in Richtung Kreisverkehr. Dieser versuchte sich einer Kontrolle zu entziehen und konnte im Bereich Melkerstraße/ Golle gestoppt werden. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,11 Promille.

da der 32-Jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist, wurde gegen ihn ein Strafverfahren eröffnet und die Weiterfahrt untersagt.

### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Hansestadt Stendal, Moltkestraße, 23.07.2020, 13.49 Uhr

Ein 63-jähriger PKW Chevrolet-Fahrer beabsichtigte von einer Einfahrt auf die Moltkestraße aufzufahren. Hierbei beachtete er eine 76-jährige Radfahrerin nicht, welche sich auf dem Radweg befand. Es kam zum Zusammenstoß, bei welchem die Radlerin leicht verletzt wurde und ins Krankenhaus zur weiteren medizinischen Behandlung eingeliefert werden musste.

### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

## Verkehrsunfallflucht

Hansestadt Stendal, Straße der Demokratie, 21.07.2020, 07.00-16.00 Uhr

Die Geschädigte parkte ihren PKW Audi auf dem rückwärtigen Parkplatz des Krankenhauses. Als sie ihr Fahrzeug wieder nutzen wollte, stellte sie Eindellungen und Lackkratzer am hinteren linken Kotflügel stellen.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal - PRev. Stendal - Pressestelle

Uchtewall 3  
39576 Stendal

Tel: +49 3931 685 251  
Fax: +49 3931 685 190

Mail: [bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de)